

BCG SOR



Reinigungsmedium für thermische Solaranlagen

Eigenschaften

BCG SOR ist eine neutrale, farblose, schwach hygroskopische, leicht bewegliche, hochsiedende Flüssigkeit mit äußerst schwachem Geruch. Es ist mit Wasser und den gebräuchlichen organischen Lösungsmitteln in jedem Verhältnis mischbar. Aufgrund seiner Struktur zeigt es ein sehr gutes Lösevermögen für Verunreinigungen, die durch thermische Überlastung des Wärmeträgermediums in Vakuumröhrenkollektoren entstanden sind.

Anwendung

Die zu spülende Anlage ist zunächst vollständig zu entleeren, um eine optimale Reinigungswirkung zu erzielen, da diese bei Verdünnung durch Wärmeträger bzw. Wasser ansonsten abnimmt. Weiterhin müssen die Kollektoren vor der Spülung abgedeckt werden. Anschließend wird das System mit BCG SOR befüllt und das Medium bei 50-60 °C 1-2 Stunden lang umgewälzt. Mit Rücksicht auf die in Solaranlagen verwendeten Elastomerwerkstoffe wie z.B. EPDM sind höhere Temperaturen zu vermeiden. In Abhängigkeit vom Verschmutzungsgrad ist der Vorgang ggf. mehrfach zu wiederholen. Nach beendeter Reinigung ist die Anlage wiederum so vollständig wie möglich zu entleeren. Eventuell dann noch im System verbliebene Restmengen sind mittels Druckluft auszublasen.

Handhabung

1. Schutzmaßnahmen

Beim Umgang mit BCG SOR sind die für brennbare Flüssigkeiten üblichen und bei der Handhabung von Chemikalien notwendigen Vorsichts- und arbeitshygienischen Schutzmaßnahmen sowie die im EG-Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben sorgfältig zu beachten:

Brand- und Explosionsschutz:

Für gute Raumbelüftung sorgen! Nicht rauchen! Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen vorsehen! Zündquellen fernhalten! Feuerlöscher bereitstellen!

Lagerung:

Zutritt von Luft/Sauerstoff verhindern (Peroxidbildung). Dicht verschlossen, kühl und trocken lagern.
Lagerklasse: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht LGK 3A bzw. 3B)

2. Entsorgung

Nicht mehr verwertbare Reste müssen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden, z. B. Verbrennung in einer genehmigten Anlage. Nach Verschütten/ Auslaufen ist BCG SOR mit geeignetem Material aufzunehmen u. vorschriftsmäßig zu beseitigen.

3. Sicherheitshinweise

Gummihandschuhe und Schutzbrille verwenden, Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

Chemische Bezeichnung

Methyltriglykol, Triethylenglykolmonomethylether
2-(2-(2-Methoxyethoxy)ethoxy)-ethanol

BaCoGa Technik GmbH

Alsfelder Warte 30
D-36323 Grebenau

Tel./Fax: +49 (0)6646 - 96 05 - 0/55
E-Mail: info@bacoga.com

06/09